

Deutsche Bank AG

Frankfurt am Main

Ihr Anfrage-Schreiben an mich (Anlage PDF), vom 31.03.2016, sich zu konkretisieren, da sie meinen konkreten Wunsch wie Sie schreiben, nicht herauslesen konnten

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein simpler Wunsch ist es, dass Sie, erkennen und handeln, indem Sie, IM ERSTEN SCHRITT, auf Ihre weiteren Zinsforderungen verzichten.

Ihr letztes Schreiben vom 31.03.2016 an mich, zitiere ich zum besseren Verständnis meiner anschließend folgenden ausführlichen Schilderung. Zitat:

Ihre E-Mail vom 28.01.2016 (Vorstandsbeschwerde Anlage PDF anbei)

Sehr geehrter Herr Wiencierz,

Ihre oben genannte E-Mail haben wir erhalten

Leider ist es uns trotz Ihrer ausführlichen Schilderungen, nicht möglich einen konkreten Wunsch herauszulesen. Wir bitten Sie daher, den Sachverhalt zu konkretisieren.

Dennoch haben wir uns von den Kollegen der Fachgruppe C&R Direkt über Ihren Fall berichten lassen. In diesem Zusammenhang können wir kein Fehlverhalten der Deutschen Bank oder einzelner Mitarbeiter erkennen.

Weitere Anschreiben die wir von Ihnen ohne klare und neue Sachverhaltsdarstellung erhalten, nehmen wir zukünftig nur zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen“

Zitat Ende.

Sehr geehrte Damen und Herren bei der Deutschen Bank,

Ihrem Wunsch entsprechend, konkretisiere ich den Sachverhalt meines Wunsches wie folgt.

Bitte erkennen Sie, dass Sie, indem Sie einem Menschen einen Kreditvertrag anbieten und ihn in dem Glauben lassen, dass Sie ihm das Geld anderer Leute weiterverleihen, doch in Wahrheit Sie das Buchgeld praktisch aus dem Nichts schöpfen, Sie damit diesen Menschen arglistig TÄUSCHEN, ihn somit BETRÜGEN und diese Unzulässigkeit sofort und für die Zukunft handelnd einstellen.

Indem Sie mit der Vergabe des Kreditbetrages, dieses Buchgeld, welches es vorher nicht gab, überhaupt erst entstehen lassen und Sie dem Menschen, noch bevor er den Kreditvertrag unterschreibt, NICHT eindeutig erkennbar über „die Erzeugung des Geldes aus dem Nichts“ belehren, ihm damit eine wahre Entscheidungsgrundlage geben und wenn überhaupt, erst danach seine Einverständnis zur Kreditunterzeichnung einholen, WENN EINE SOLCHE BELEHRUNG IHRERSEITS FEHLT, dann handeln Sie systematisch in einer betrügerischen Absicht die sofort einzustellen ist.

Der Vorwurf Ihrer Falschberatung bei der Kreditvergabe, im Sinne eines Vertrauensschadens-Schaden-am-Vertrauen, ist dahingehend begründet, dass Sie, für den Kunden entscheidungsrelevante Aspekte verschweigen.
Konkretisiert: **Dass Sie Vertragspartner Bank, sich selbst und die**

selbsterzeugte Sache, ausschließlich vom Kreditnehmer tragen lassen, wobei der Kreditnehmer bisher die gesamte Last alleine trug und Sie Bank, die gesamte Last erzeugten. Wie IHR EIGENER VORSTAND ES BEREITS SAGTE - ZITAT:

Ackermann, Josef, (1978), **Zum defekten Eigentum** in H.C. Binswanger, Eigentum und Eigentumspolitik, Zürich

Zitat: „... *die Schulden des Bankensystems als Ganzes sind, weil sie nicht (mehr) eingelöst werden müssen, mit Null zu bewerten. Durch die Kreditgewährung entstehen daher neue Forderungen, aber keine neuen Schulden im Sinne der effektiven Vermögensbilanz*“.

Dr. Josef Ackermann

Von 2002 bis 2006 Vorstandssprecher, von 2006 bis Ende Mai 2012 **der alleinige Vorsitzende des Vorstands** und des Group Executive Committee der **Deutschen Bank AG**. Von März 2012 bis Ende August 2013 Verwaltungsratspräsident bei der Zurich Insurance Group.

Quelle: Literaturliste (Anlage PDF anbei)

Zitat Ende.

Zum besseren Verständnis, konkretisiere ich Ihrem Wunsch entsprechend weiter, unter Zuhilfenahme internationaler Experten, Zitat:

Werner, Richard (2007) **Neue Wirtschaftspolitik für Europa**. Vahlen Verlag, München,

Zitat: „... *Anders als in den meisten Lehrbüchern dargestellt, schafft jede einzelne Bank durch die Vergabe eines Kredits neue Kaufkraft und neues Geld.....*“

Wenn eine Bank von einem Kunden eine Geldeinlage entgegennimmt, dann kann sie diese vollständig als Reserve bei der Zentralbank einreichen. Dies versetzt sie in die Lage, anschließend einen Kredit zu vergeben, der nicht durch Einlagen in gleicher Höhe gedeckt sein muss (weil Richard Werner zufolge auch der Kredit als Einlagengutschrift bei der Bank verbucht wird und zu einer Bilanzverlängerung führt). So kann eine Bank bei einer Einlage von z.B. 100 Euro und einer (ebenfalls beispielhaft angenommenen) Mindestreserve von 1% einen Kredit in Höhe von 9.900 Euro gewähren. Dieses Geld und diese Kaufkraft gab es vorher nicht!

Zitat: „...*Die Gretchenfrage ist: Woher stammen jene 9.900 Euro? Die Bank hat das Geld anderen Verwendungszwecken nicht entzogen. Das Geld wurde auch nicht aus anderen Teilen der Wirtschaft abgezweigt... Entgegen den Darstellungen der Lehrbücher erkennen wir, dass eine Bank mit der Vergabe eines Kredits neues Geld erzeugt. Diese Wahrheit klar in Lehrbüchern zu zeigen, wäre nicht nur eindrucksvoller für die Schüler und Studenten, sondern es würde auch aller Welt klar zeigen, was Banken wirklich tun:*

Banken schöpfen Geld aus dem Nichts“ (Hervorhebung Verfasser)

Richard Werner

Professor of International Banking at the University of Southampton, UK...

Quelle: Literaturliste (Anlage PDF anbei)

Zitat Ende.

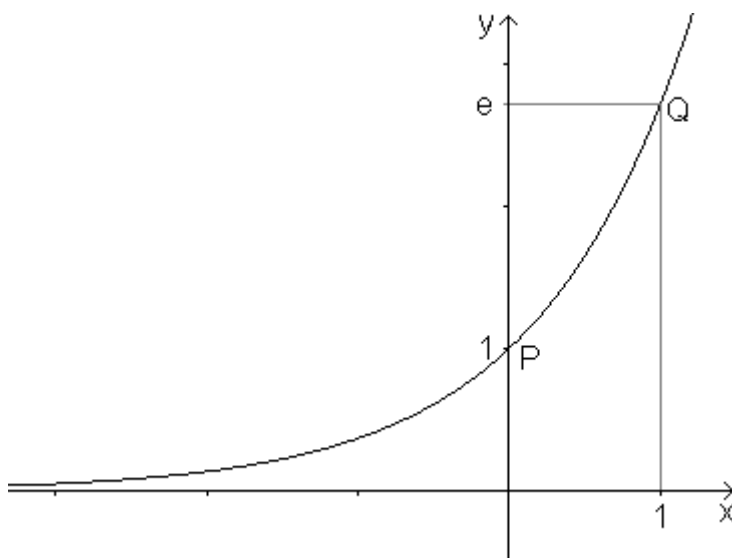
Lt. Ihrem Vorstand, sehr geehrten Herrn Ackermann, haben Sie ein Monopol. Somit fordern Sie ohne Limit und selber schulden Sie keinem etwas!!! Das geht nicht. Das Limit ist erreicht. Kein Monopol mehr. Keine Vollstreckungsmaßnahmen für Fiat-Money-Zinsforderungen mehr.

Zu aller erst, müssen Sie selber, als dienstleistende Menschen – Deutsche Bank, erkennen und verstehen, welchen Effekt Zinseszins, als Berechnungsgrundlage Ihrer Kreditverträge zur Folge hat und warum daraus ein Ungleichgewicht entsteht, der Verwerfungen in all unsere gemeinsamen (Ihre und meine) Lebensbereiche produziert, die mit Ihrer Kreditvergabe, noch derzeitiger Systematik, zu tun haben. Für dieses Verständnis bitte ich Sie, das sehr einfache, folgende Beispiel, mit wachem Geist wahrzunehmen:

Exponentialfunktion Ihres Zinseszins-Effekts am Beispiel des Josephspfennig:

Wenn Joseph bei Jesus Geburt einen Cent zu einem Zinssatz von 5% angelegt hätte, dann wäre das **Sparvermögen im Jahr 2000, durch Zins und Zinseszins auf mehrere MILLIARDEN ERDKUGELN AUS PUREM GOLD** angewachsen“. (Quelle: Mathematik, u.a. Wikipedia, Mr. DAX Dirk Müller etc...)

Das folgende Bild, verdeutlicht grafisch, den Wirkungsverlauf einer **Exponentialkurve**. Zu Anfang ist die Steigungsrate noch sanft, doch ab einem bestimmten Punkt hier bei „**1 P**“ sichtbar, steigt die Kurve schnell bis ins Unendliche = Zinseszinsseffekt = Unendliches Wachstum. Und wir alle wissen, dass es unendliches Wirtschaftswachstum nicht gibt und die Exponentialkurve = die Wirtschaft mit einem exponentiellen Zinssystem, mathematisch zuverlässig zusammenbrechen muss. Denn einfach gedacht, was sollen sich tausend Milliardäre mit jeweils tausend Milliarden kaufen können? Milliarden Erden aus purem Gold vielleicht?



Wie Sie sehen können, meine Damen und Herren, basieren Ihre Zinsforderungen, wahrhaftig und soeben NACHGEWIESEN, auf einer in der Praxis – Langfristig? - NICHT ANWENDBAREN Forderungsgrundlage. Die, weil den Zinseszins-Befürwortern mathematisch bekannt, als logische Folgerung, immer, in regelmäßigen Anwendungsabständen, zum Zusammenbruch eines jeden Finanzsystems führen muss, welches nach diesem Prinzip vorgeht. Somit sind alle Börsencrashes, Ausdruck der reinen UNFÄHIGKEIT dieses Prinzips Frieden zu erhalten! Welches um sich in der Praxis zu bereinigen, den Weg an friedlichen Lösungen bisher scheute, da sonst fehlt es ihm an Beute.

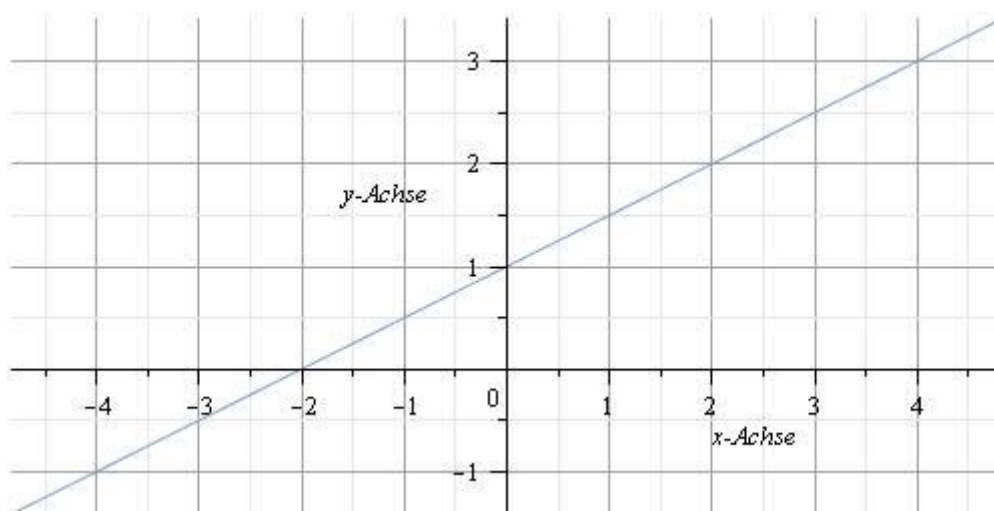
Meine Damen und Herren der Deutschen Bank, altruistisch-mitfühlend-ethisches Verhalten zu generieren, ist angesichts gesund- menschlicher Interessen, mit ihren bekannten Folgewirkungen, vor allem für die Bevölkerung, durch Sie zu erreichen. Sie sind die Deutsche Bank und können es als Mitarbeiter, durch entsprechende Handlungsweisen, **IM ERSTEN SCHRITT, z.B. Verzicht auf Zinsforderungen ohne zwingende Offenbarungseid und Eidesstattliche Versicherung Unterschriften, bei Notleidenden Verträgen umsetzen, wenn die betroffenen Kunden am Existenzminimum leben.** Damit würden Sie einen möglichen ersten WICHTIGEN IMPULS DAZU SENDEN, dass Sie selber verstanden haben, dass die auf Zinseszins basierten Forderungen, in Ihre eigenen Lebensbereiche Verwerfungen einbringen und auch Ihre gute Deutsche Bank, exponentiell (1P)beschleunigt an den Zusammenbruch heranführen.

Sie wissen genau und spüren es bereits jetzt, wenn Sie in sich hinein hören, dass wenn Sie so weitermachen wie bisher, der bestimmte Punkt der Exponentialfunktion umso schneller erreicht ist, den Sie mit Ihrer Arbeit bisher so eifrig unterstützen und dass Ihr Arbeitseifer selbst, die Kündigungswelle bei der Deutschen Bank manifestiert.

Umso eifriger Sie das Exponentielle Kreditgeschäft betreiben und die Zinsen mit Eifer und Zwangsvollstreckungen betreiben, wird die Kündigungswelle mit allen Begleiterscheinungen, entsprechend der Wirkungsmechanik einer Tsunamiwelle gleich, Ihnen, durch Ihren unbeugsamen Eifer, der in Form Ihrer eigenen Arbeitseinsatzenergie, die die Beschleunigung der Welle erst recht aufgeladen hat, in Ihr direktes Lebensumfeld, vor Ihre eigenen Augen führen. Und Sie und viele Menschen Ihrer Umgebung, auch anderer Branchen, erreichen!

Sollte Sie dieses Szenario, einer Tsunamiwelle gleich, erreichen und Sie, zu diesem Zeitpunkt, immer noch nicht erkannt haben, dass Sie selbst, alleine schon durch Ihre Milde waltenden Handlungen, angesichts der Exponentiellen Tatsachen die Sie spätestens jetzt wissen, die Welle hätten abmildern können und es nicht taten, würde es Ihrem Wohlbefinden entgegenstehen. Und etwas müssen Sie wissen, Hungern, mit schlechtem Gewissen, ist hundertfach schlimmer und schwerer als mit Gutem.

Den Abbremsvorgang der „Exponentialpraxis“, sehr geehrte Damen und Herren, müssen Sie, Frau an Frau, Mann an Mann und gemeinsam einleiten. Sie sind diejenigen die im Maschinenraum sitzen, diejenigen die bisher gut und treu das exponentialpraktische System darstellten und es bildeten. Sie sind praktisch das verkörperlichte Exponentialsystem und mächtig LINEAR zu funktionieren, was als Gegenteil, EXPONENTIALfunktionalität verändert. Plastisches Beispiel zum besseren Verständnis: Wenn Sie bisher exponentiell die sehr leckere Süßigkeit Amerikanerkuchen backten und jetzt die Zutaten ausgehen, backen Sie ab heute doch LINEAR Deutschen Apfelkuchen. Ich versichere Ihnen der wird auch unseren amerikanischen Freunden sehr gut schmecken, Hand auf Herz. Die Zutaten für dieses LINEARE Rezept sind durchaus im Bereich des Erhältlichen. Das lineare Backen von Apfelkuchen könnte unsere Rettung sein, dafür müssten Sie nur ein wenig Kreativität in Ihr Leben einbringen. Als Belohnung gäbe es dann Apfelkuchen für alle zu linearen Preisen. Das folgende Bild zeigt die Grafik eines linearen Kurvenverlaufs:



Sie haben von mir den gesamten Kreditbetrag 5.800,- € den Sie „aus dem Nichts geschöpft haben“ zurückbezahlt bekommen. Ihren Arbeitsaufwand in Höhe der Kosten von 174,- € habe ich Ihnen ebenfalls bezahlt. Auf Ihren „Fiat-Money Kredit“, bezahlte ich bisher an Sie Zinsen in Höhe von 22,5%!

Sehr geehrte Mitmenschen der Deutschen Bank! Wir alle, wissen, dass der Finanzcrash, direkt vor uns liegt und **das mit vielen Mitteln versucht wird davon abzulenken, dass Ihre „Geldschöpfung aus dem Nichts“ mit Ihrem Zinseszins die HAUPTURSACHE des Finanzzusammenbruchs ist.** Die Senkrechtkurve der Exponentialfunktion ist erreicht. Wir wissen das heute. Das Wachstum geht nicht mehr weiter. **Es wird versucht weltweites Chaos zu schaffen, damit wir nicht erkennen, dass Ihr System, regelmäßig ca. alle 80 Jahre einen Zusammenbruch BRAUCHT den die Völker dann mit Leib und Leben für Sie ausbaden sollen und Sie dann behaupten können, das Chaos hätte den Finanzcrash ausgelöst.** Wobei das Gegenteil die Wahrheit ist.

Ihr Exponentialfunktionelles aus dem Nichts Geld erzeugendes Zinseszinssystem welches an der Senkrechtposition der Exponentialkurve angelangt ist, erschafft das Chaos um von sich abzulenken. Der Unterschied von heute, zur letzten System-Ablenkungs-Theatervorführung ist, wir kennen die Wahrheit!

Nehmen Sie heute noch Kurs auf bereits angedachte, „altruistische“, auf Mitgefühl und Ethik konzipierte u.a. Geldsystemveränderungen, wie z.B. das Modell des „Plan B der Wissensmanufaktur“ und nutzen Sie diese Konzepte als Möglichkeit, für Ihren weitsichtigen Blick, für Sie und Ihr gesamtes Umfeld, auch als Deutsche Bank. Betrachten Sie diese Wege, zumindest als Möglichkeiten einer Ausgangsgrundlage, die sicherlich mehr Chancen bietet, als das Chaos welches man uns derzeit Tag für Tag zwanghaft vor Augen führt. Ich bin nur einer und ich kenne nicht alles, aber ich weiß, dass Sie das verstehen.

Sollte ich weitere, „Geld aus dem Nichts geschöpft“-basierte Zinsen an die Deutsche Bank bezahlen, würde Ich Ihren, menschlichen UNTERGANG unterstützen. Aus diesem Grund werde ich keine weiteren auf FIAT-MONEY basierten Zinsen an die Deutsche Bank bezahlen.

Angesicht des offensichtlich, bekannten Zusammenhangs des Zinseszins exponentialfunktionellen, aus dem Nichts erzeugten Geldes und geplanten Zusammenbruchs der Wirtschaft

Werde ich keinen Offenbarungseid und keine Eidesstattliche Versicherung unterzeichnen.

Ich werde keinen Gerichtsvollzieher freiwillig in mein Heim oder das Heim meiner Familienmitglieder lassen.

Sollte die Deutsche Bank, den Weg dafür frei machen, dass gegen mich ein Haftbefehl erlassen werden sollte, werde ich mich NICHT freiwillig verhaften lassen.

Sollte ich verhaftet werden, wenn Sie es unbedingt brauchen, wünsche ich denjenigen die den Weg dafür frei gemacht haben, das gleiche wie bisher, tun Sie was Sie für das Richtige halten.

Meine Damen und Herren bei der Deutschen Bank,

sollte es Ihnen immer noch danach dürsten, die hier skizzierte Härte, Ihrer derzeit durchaus NOCH vorhandenen Möglichkeiten auszuleben, dann bedenken Sie, mich erschrecken Sie damit nicht mehr. Ihre Freunde, Familie, Nachbarn und die meisten Anderen allerdings schon.

Sie würden daran auch keinen Cent mehr verdienen. An dieser Stelle stellt sich hier also die Frage, wenn Sie die Haft-Arie durchziehen würden, obwohl Sie ganz genau wissen, dass Sie an mir keinen Cent daran verdienen werden, sondern ganz im Gegenteil, noch einen gewissen Mehraufwand dadurch hätten, welche Motivation wäre bei Ihnen dann noch von Nöten, diese Prozedur doch noch durchzuziehen?

Da bliebe nur eines. Sie wollen dass man Angst vor Ihnen hat.

Die Überschrift würde lauten:

Deutsche Bank möchte dass Menschen Angst vor ihr haben.

Schach. Matt.

Das Zitat von Herrn Ackermann und weitere, sind in der Literaturliste (Anlage PDF anbei) nachzulesen. Die durch Sie als Geschäftsbank bei der Kreditvergabe stattfindende „Erzeugung des Geldes aus dem Nichts“ wird hier u.a. klar und deutlich, als einen simplen Buchungssatz enttarnt, den Sie für ihr bisweilen täuschendes Einnahmemodell ausnutzten, indem Sie die Kreditnehmer wie mich, ungerechtfertigter Weise, bisher, darüber in Unkenntnis ließen.

Aus der Literaturliste, Zitat:

Weik, M. & Friedrich, M. (2012): Der größte Raubzug der Geschichte. – S. 35;
Tectum Verlag, Marburg, 381 S.

Zitat: „...Indem Geschäftsbanken Kredite vergeben, erschaffen sie zusätzliches Geld aus dem „Nichts“. All dieses Geld „verleihen“ sie dann an den Staat, den Unternehmen und uns Bürgern“ [S.35]

Zitat Ende.

Sollte hier ein Missverständnis vorliegen und die „Geldschöpfung aus dem Nichts“ NICHT den Tatsachen entsprechen, so bitte ich Sie freundlich um eine entsprechende schriftliche Mitteilung.

Sollte das geschilderte NICHT den Tatsachen entsprechen, dass Sie in meinem Fall das Buchgeld in Höhe der Kreditsumme die Sie mir zur Verfügung stellten, wie beschrieben „aus dem Nichts geschöpft“ haben, so teilen Sie mir das bitte schriftlich mit und stellen mir einen bestätigenden Beleg zur Verfügung, der einer Überprüfung durch Fachleute der Literaturliste-entsprechender Fachkenntnisse standhalten würde.

Sollten Sie bei meiner Kreditvergabe jedoch „aus dem Nichts geschöpft haben“, so hätten Sie mich arglistig bei der Vertragsunterzeichnung getäuscht. In diesem Fall, davon gehe ich aus, würden Sie einfach systematisch-exponentiell FEIGE schweigen.

„Schöpfen Sie Geld aus dem Nichts?“ (entsprechend Prof. Richard Werner?)

Allerdings würde Ihr Schweigen auf diese grundlegende Frage, ein exponentiell immer lauter werdendes **JA** als Antwort auf diese Frage förmlich ausschreien, da Ihr Schweigen auf diese Frage, eindeutig, einzig und allein, Ihr Interesse am Verbergen dieser Wahrheit zum Ausdruck bringen würde.

„Ihre Kollegen“ von C&R Direkt gaben mir den Tipp, Ihre, auf dem, „aus dem Nichts geschaffenen Geld – Fiat Money“ basierten Rest-Zinsforderungen, von Anderen, Dritten, z.B. Familienmitgliedern bezahlen zu lassen, damit ich so die Unterschriften der Eidesstattlichen Versicherung und des Offenbarungseides und den Haftbefehl vermeide. Das halte ich durchaus für ein Fehlverhalten der Deutschen Bank und einzelner Mitarbeiter. Entgegen Ihrer Äußerung in Ihrem o.g. letzten Schreiben an mich vom 31.03.2016.

Die Mitarbeiter der C & R Direkt, gaben mir klar und eindeutig die Tipps an der Arge vorbei IHRE FIAT-Zinsforderungen von Anderen bezahlen zu lassen. Die Eindeutigkeit des inhaltlichen Fehlverhaltens dieser Aussagen der C&R Mitarbeiter, haben mir sogar Ihre eigenen Bankkollegen, als nicht in Ordnung, bestätigt.

Den Sachverhalt habe ich „Ihren Kollegen von C&R“ u.a. auch in meinem sehr ausführlichen (zum Teil emotional erscheinenden, bitte um Verständnis) Schreiben (17 Seiten) vom 14.01.2016 und in der Vorstandsbeschwerde (Anlage PDF anbei) vom 28.01.2016 berichtet. Sollten Sie an Ihrem in den Schreiben bezeichneten Verhalten, kein Fehlverhalten Ihrer Mitarbeiter in der Wirkungssystematik erkennen und sollten Sie bei dieser Überzeugung verbleiben, so verstehe ich diese Ihre Argumentation als reine strategische Formulierung zu Ihrem Selbstschutz und das herunterspielen, schwerwiegender Sachverhalte, wenn man die große Anzahl potentiell Betroffener Menschen berücksichtigt, wie mich und der Auswirkungen Ihrer daraus möglichen, scheinbar unauffälligen Bereicherungsplattform, die unerwähnt so nebenbei durchaus, auf die gesamte BRD bezogen, im Jahr, systematisch unbeabsichtigt, so einige Millionen in Ihre Kassen spülen könnte.

Diese Überlegung, fußt auf Ihrer, im Vergleich zu anderen Menschen, besonderen zur Schau kommenden Härte, selbst dann wenn die Einzelschicksale der notleidenden Menschen weit unter das Existenzminimum fallen. Ein Vergleichsangebot von 25% bei Ihrer Restforderungssumme von rund 1.200,- € lehnten Sie ab, obwohl anhand der Ihnen vorliegenden Informationen, dies die letzte mögliche Zahlung die Sie erreichen konnten war

und Sie mir Haft näher in Aussicht stellten, als diesen Vergleich anzunehmen. Ich war Ihr treuer Kunde seit Anfang meiner Ausbildung zum Versicherungskaufmann 1992. Meine Schicksalsschläge haben Sie forderungstechnisch eher angespornt zu Mahnen, als auf Vergleiche einzugehen, es war Ihnen wichtiger mir zu sagen ob ich nicht jemanden hätte der die Zinsen für mich bezahlen könnte.

Die Kündigungswelle bei der DB Deutschen Bank, das will ich noch mal erwähnen, verlangsamen Sie nicht, indem Sie Leute wie mich an die Wand stellen und mit Haft drohen. Die Kündigungswelle bei der Deutschen Bank beschleunigen vor allem Sie selber! Und zwar noch schneller, je schneller Sie Ihre ExponentialZinseszinsen von den Armen der Ärmsten einpeitschen. Sie werden die Kündigungswelle dadurch NICHT aufhalten, indem Sie Ihre Härte durchziehen. Sie müssen endlich verstehen, dass gerade IHRE Härte DB-System ist und die Kündigungswelle selbsterzeugt. **DAS DB-SYSTEM, WELCHES SIE SO UNMENSCHLICH HART AN MENSCHEN WIE MIR ABARBEITEN** lässt und Ihnen das Gefühl am ende des Tages vermittelt, etwas Nützliches getan zu haben, ist eine Illusion. **Dieser eine Brief an Sie, ist nützlicher, als all Ihre Tätigkeit vergangener Jahre! So bitter ist die Wahrheit meine Damen und Herren**, wenn Sie das exponentiell sehen. Wenn Sie sich dorthin zu schauen trauen, überhaupt. Das ist hier die bittere, aber dafür Wahrheit. Die tausende von Stunden, Wochen, Monate und Jahre in denen Sie die Kreditumsätze aus dem Nichts vorangepeitscht haben und den Menschen die Gerichtsvollzieher an den Hals schickten. **Dieser eine Brief, ist effektiv menschlicher, nützlicher unserem gemeinsamen Menschenwohl gewidmet, als Ihr ganzes Arbeitsleben bei der DB-Exponentialfunktion-Zinseszins-„aus dem Nichts erzeugender Geld“ Arbeitstage-Kampfdrohnen Stationierungskostenbezahlender-Migrationswaffenkostenausgleichender ursächlicher ExponentialGewinnbringender Ausplünderungseinnahmen.** Und wenn Sie diesen Brief nicht beachten und seine heilsamen Aspekte nicht sehen wollen und nicht in Ihr Leben integrieren, so wird dieser Brief und sein Inhalt, mit jedem Moment in dem Sie ihn ignorieren, um das vielfache in seinem heilsamen Potential größer, als Ihre Arbeitstage und Jahre bei der Deutschen Bank es jemals waren.

Derzeit fahren Sie noch, ein zu mind. 99% Ungerechtigkeits-Deutsche Bank-Kündigungswelle produzierendes System. Wenn Sie endlich aufwachen und sich endlich mal einem ethischen, mitfühlenden, altruistischen Geisteszustand nähern und endlich mehr menschliche Herzenswärme sichtbar erzeugen würden und sich in Richtung entsprechender Konzepte, wohlmeinend, integrierend einstellen, können Sie durchaus glückbringende Deutsche Bank Mitarbeiter sein, die verstanden haben, dass Sie, „als Menschen“, die Deutsche Bank bilden, die jeder von uns, sich aufgrund Ihres altruistischen Verhaltens, welches sich in Mitgefühl und Ethik ausdrückt, als treue Wegbegleiter auch für die Zukunft vorstellen könnte.

Ich kann verstehen dass Sie Befehle ausführen, Sie sollten dabei bloß Ihre Herzensebene intakt lassen, damit Sie bei einem möglichen Befehl ihrer Vorgesetzten aus dem Fenster zu springen, achtsam überlegen in wie weit förderlich dieser Befehl für Ihre Vorgesetzten wäre, in wie weit förderlich für Sie und wie förderlich für die Welt?

Wenn Sie sich Ihre auf Fiat-Money basierten Zinsen von Menschen bezahlen lassen die an der Existenzgrenze leben, wie z.B. SGB II Bezieher, Wohngeldbezieher, Rentner unterhalb des Existenzniveaus, Beschäftigte im Niedriglohnsektor die am Ende des Monats nach der Lohn-Gehaltsauszahlung dennoch unterhalb der Existenzgrenze liegen, sowie erkrankte Menschen die dadurch auch berufseingeschränkt bzw. berufsunfähig an die Existenzgrenze gekommen sind, wenn Sie sich von Menschen die in dieser Lage leben, die Fiat-Geld basierten Zinsen bezahlen lassen und ausgerechnet bei Zinsrückzahlungsverzug -„Notleidenden Verträgen“, also bei Zahlungsschwierigkeiten dieser Menschen, auch noch die Zinsforderungen erhöhen, indem Sie die Zinsprozentage % noch heraufsetzen, ist auch dies ein Fehlverhalten im weiteren Sinne. Verstehen Sie das?

KEINER muss für aus dem Nichts geschaffenen Geld entstandener Schulden ins Gefängnis, geschweige denn für Zinsen des aus dem Nichts geschaffenen Geldes.

Und sollten sie sich in die Illusion flüchten, dass Sie ja keinem mit Haftbefehl drohen, weil das Gericht einen Haftbefehl erlässt, dann muss klar und deutlich gesagt werden doch. Sie und kein anderer ist es, der den Menschen mit Haftbefehl droht, wenn sie zahlungsunfähig geworden sind und die besagten Unterschriften nicht leisten. Sich hinter Ihren Vorgesetzten zu verstecken ändert ebenfalls nichts an der Tatsache, dass Sie den Menschen mit Haftbefehl drohen. Und sich womöglich dahinter zu verstecken, dass die Gerichte das zulassen, dass Fiat-Money Zinsen mit Haftbefehl, und sogar unter Zuhilfenahme des Missbrauchs unserer guten Polizeikräfte begetrieben werden, müsste Ihnen eher die Schames Röte ins Gesicht treiben. Denn Sie bringen das exponentielle Ungleichgewicht mit aus dem Nichts erzeugtem Geld und fordern dafür Zinsen. Und wenn das Ungleichgewicht sich dahingehend auswirkt, dass man die Zinsen nicht bezahlen kann, dann erhöhen Sie auch noch die Zinsen und drohen schließlich mit Haft, wenn man Ihnen nicht „das letzte Hemd gibt“.

Es ist mir vor kurzem aufgefallen, dass bei dem Inkasso Brief an mich, KONSUL Inkasso GmbH (Anlage PDF anbei), diese InkassoFirma die gleiche Anschrift hat, wie die Briefe (Anlage PDF anbei) der Deutschen Bank AG C&R Direkt selbst. Lindenallee 29. Sie die Deutsche Bank haben also auch eigene Inkasso Firmen ja, mit den Sie dann die Exponentielle eintreiben. Wie praktisch.

Das ist mir anfangs nicht aufgefallen. Den Drohbrief von Ihnen Deutsche Bank AG hat ein STEFAN STEIN (Anlage PDF anbei) unterzeichnet. Ein STEFAN STEIN hat auch das Inkasso, Konsul Inkasso GmbH unterzeichnet und der ist auch Geschäftsführer von **Konsul GmbH** und **nennt sich Team: Legal**. Ist es legal, dass Deutsche Bank AG Stefan Stein Geschäftsführer ist bei Konsul Inkasso GmbH und beauftragt praktisch sich selbst?

Bitte stellen Sie mir eine entsprechende Legitimation zur Verfügung, aus der ich die eindeutige Unterschrift mit Name und Vorname des Menschen bei der Deutsche Bank AG ersehen kann, der Konsul Inkasso GmbH bevollmächtigt hat meine Daten zu bearbeiten und einzufordern. Stellen Sie mir die eindeutige Vollmacht zur Verfügung. Eine Anzeige wegen fehlender Legitimation liegt seit 24.02.2016 vor.

Wunsch:

- 1. Bestätigen Sie mir schriftlich, dass Sie mein Kredit NICHT aus dem Nichts geschöpft haben (lt. Prof. Richard Werner)*
- 2. Verzichten Sie im ersten Schritt auf Zinsforderungen bei „Notleidenden Verträgen“, wenn es sich um Menschen handelt die an der Existenzgrenze, am Existenzminimum leben, wie z.B. SGB II Leistungsbezieher und zwar ohne dass diese Menschen einen Offenbarungseid und eine Eidesstattliche Versicherung unterzeichnen müssen und keinen Negativeintrag in die Schufa erhalten.*
- 3. Verzichten sie vollständig auf eine Haftandrohung „bei Schulden aus dem Nichts geschaffenen Geldes“.*

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen Freiheit und alles Gute, Gesundheit und Frieden für Sie und Ihre Familien. Ich wünsche Ihnen dass Sie stets ein Dach über dem Kopf haben, ausreichend Kleidung, Essen und Trinken und dass Sie geliebt werden, dass Sie geliebt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen: Deutsche Bank AG (C&R) (PDF)

Artur Adam Wiencierz

Vorstandsbeschwerde (PDF)

Konsul Inkasso GmbH (PDF)

Deutsche Bank AG Reaktion auf
Vorstandsbeschwerde (PDF)

Literaturliste (PDF)

Prof. Bernd Senf - Song: "Zinseszins & Wachstumswahn"

<https://www.youtube.com/watch?v=nPqDnxzios0>